

Anleitung zum Anstellen bzw. Ablassen der Wasserversorgung in der Blaubeerhütte

Anstellen:

1. Schließen der kleinen Entlüftungshähne unter dem Waschbecken (siehe „A“) und an der Dusche unten rechts (siehe „B“).
2. Verschließen der Geruchverschlüsse im Bad unter dem Waschbecken und der Küche unter der Spüle. (siehe „C“) wenn diese abgeschraubt sind.
3. Verschließen des Wasserfilters im Keller. (siehe „D“)
4. Verschließen der Ablasshahnes. (siehe „E“)
5. Verschließen des kleinen Entlüftungsventils unter den schrägen Absperrhahn (siehe „F“). Der Absperrhahn selbst ist und bleibt offen.
6. Langsames öffnen des großen Absperrhahnes. (siehe „G“) in der Folge baut sich Druck in den Leitungen auf. Da die Wasserhähne im Bad und Küche aber geöffnet sind tritt dort Wasser und Luft aus. Dies muss und soll solange erfolgen bis keine Luft mehr austritt. Besonders wichtig ist dies am Warmwasseraustritt in der Küche.
7. Verschließen der Wasserhähne in Bad und Küche. (siehe „H“) Sollte wegen vereisten Wasserhahnventilen ein schließen nicht möglich sein müssen diese erst auftauen, das geht am besten durch den Wasserdurchfluss. Es ist aber besser dabei den Wasserdruck am großen Absperrventil im Keller zu reduzieren.
8. Nach vollständiger Wasserfüllung erfolgt das Einstecken des Elektroboilers in der Küche. (siehe „I“)

Abstellen:

1. Trennen des Elektroboilers vom Netz. (siehe „I“)
2. Schließen des großen Absperrhahnes im Keller-Stellung „Quer“. (siehe „G“)
3. Öffnen des Ablasshahnes im Keller (siehe „E“) mit einhängen des Schlauches in das große Abwasserrohr . Dazu muss eventuell der große Deckel geöffnet werden. (siehe „K“)
4. Öffnen aller Wasserhähne in Bad und Küche. (siehe „H“). Die Duschbrause ist ins Duschbecken zu legen (siehe „J“), damit auch der Schlauch vollständig leer läuft.
5. Öffnen der kleinen Entlüftungsventile im Bad unter dem Waschbecken (siehe „A“) und in der Dusche unten. (siehe „B“). Es ist der Ablaufschlauch unter dem Waschbecken in den Eimer zu hängen. Damit strömt Luft ein und Wasser aus und die Leitungen können vollständig entleert werden.
6. Öffnen des Ventils am Wasserfilter im Keller. (siehe „D“) Dabei muss der Eimer untergestellt werden. Dieser kann ins Abwasserrohr entleert werden. (großer Schraubdeckel)
7. Öffnen des kleinen Entlüftungsventils unten am schrägen Absperrventil. (siehe „F“)
8. Weitgehende Entleerung des WC`s durch mehrfaches ruckartiges Stoßen mit der Klobürste, damit das im Geruchverschluss stehende Wasser nach hinten abläuft. Steht nur noch minimal Wasser im Knie dann ist etwas von dem im Keller stehenden „blaue“ Frostschutzmittel in das WC einzugießen.
9. Kurze Betätigung des Druckspülers, damit das Rohr entlüftet. (siehe „L“)
10. Sind die Leitungen und der Boiler leer, dann sind zum Schluss die Geruchverschlüsse im Bad und in der Küche mit jeweils ½ Liter Frostschutzmittel zu beschicken. Ein Abschrauben der Geruchverschlüsse ist nicht nötig wenn genügend Frostschutzmittel eingegossen wurde.
11. Schlussprüfung:
 - a. alle Wasserhähne sind etwas geöffnet (ca. ½ Umdrehung)
 - b. WC ist Frostschutz gesichert
 - c. Geruchverschlüsse sind mit Frostschutz gesichert
 - d. Haupthahn ist geschlossen „Stellung-Quer-„
 - e. Filter ist leer











